

Musikalische Grundschule Niedersachsen

Schule mit musikalischem Profil

Die Kantor-Helmke-Schule bildete bereits seit 2008 ein musikalisches Profil aus. Exemplarisch werden an dieser Stelle die Entwicklungen erläutert, die durch die Teilnahme am Landesprojekt „Musikalische Grundschule Niedersachsen“ seit 2013 an der Schule neu entwickelt, bzw. weiterentwickelt wurden. Die Schule ist als „Musikalische Grundschule“ bis zum Jahr 2017 zertifiziert.

Musik als Erziehungsauftrag

Musikunterricht wird an der Kantor-Helmke-Schule nicht nur pflichtgemäß nach Stundenplan „erteilt“. Musische Erziehung und musische Betätigung sind vielmehr in den letzten Jahren ein Schwerpunkt innerhalb der pädagogischen Arbeit geworden. Die musische Arbeit wird in den ganzheitlichen Erziehungsauftrag eingebunden.

Äußere Rahmenbedingungen für das Fach Musik

An der Kantor-Helmke-Schule sind die räumlichen und personellen Voraussetzungen für guten Musikunterricht günstig:

- Mehrere Musiklehrer/innen erteilen den Fachunterricht.
- Die Schule verfügt über einen Musikfachraum und eine große Aula.
- Die materielle Ausstattung besteht aus dem „Orffschen Instrumentarium“, mehreren Tasteninstrumenten, einer Sammlung aus Rhythmusinstrumenten aus verschiedenen Erdteilen und aus dem modernen Schulinstrumentarium (z.B. Boomwhackers), so wie Tonträgern.
- Für jeden Klassentrakt und die Außenstelle Waffensen gibt es eine mobile „Musikkiste“ mit Rhythmusinstrumenten im Klassensatz.
- Als Musiklehrwerke werden die Sammlungen „Kolibri“ und „Duett“, die Sammlung „Musik fachfremd unterrichten“ und Rhythmushefte (Rhythmus aus der Schultasche) unterstützend eingesetzt.

Musik im Schulalltag

Musik ist ein wesentlicher Teil unseres Schullebens. Wir bemühen uns, auch Lehrer/innen ohne Musikstudium zu befähigen, sich mit ihren Klassen musikalisch zu betätigen. In fast allen Unterrichtsfächern ergeben sich Möglichkeiten zum Musizieren.

Die Stundentafel

Die Stundentafel gibt den Rahmen für das wöchentliche Unterrichtsangebot vor. Im Musikunterricht legen wir großen Wert auf das praktische „Tun“. Musik wird nicht nur vermittelt, sie soll erlebt und gelebt werden. Unsere Schülerinnen und Schüler machen Musik, indem sie singen, tanzen oder auf Instrumenten spielen. Natürlich erfahren sie dabei einiges über Notation, lernen Komponisten kennen und begegnen unterschiedlichen Musikinstrumenten. Ziel ist jedoch nicht das Wissen um Musik, Ziel ist die Freude am Musizieren.

Die „Liederbrücke“ zum Übergang von der KiTa in die Schule

In den Jahren 2007-2009 war die Kantor-Helmke-Schule am Modell-Projekt „Brückenjahr“ beteiligt. Im Rahmen der engen Zusammenarbeit mit den KiTas Mulmshorn, Unterstedt, Waffensen und Hemphöfen Rotenburg wurden musische Elemente in das Konzept eingearbeitet. So gibt es die „Liederbrücke“, eine Sammlung von Schuleingangsliedern, die unsere zukünftigen Erstklässler schon im letzten halben Jahr der Kindergartenzeit lernen und die in der Schuleingangsphase weitergeführt werden. Auch plattdeutsche Spiele und Spiellieder werden im Kindergarten eingeübt.

Schulkindergarten und Klasse 1/2

Im Schulkindergarten, so wie in der Schulanfangsphase wird großen Wert auf ganzheitliche Erfahrungen auch im Zusammenhang mit Musik gelegt. Bewegung zu Rhythmen und Klängen, Kindertänze, Klanggeschichten und der Liederkanon gehören zu den Angeboten. Vorerfahrungen der Kinder aus ihrer Kindergartenzeit sollen aufgegriffen und in den Unterricht eingebunden werden. Das Singen gehört zum Schulvormittag. Es ist nicht fachgebunden und nicht nur Teil der Musikstunde.

Klasse 3-4

Ab der 3. Klasse wird Musik zweistündig als Fachunterricht durch eine Musikfachlehrkraft erteilt.

Auch in den höheren Klassenstufen bieten sich täglich Möglichkeiten, vor allem zu singen: Englische Lieder, gesungene Gedichte, Lieder im Religionsunterricht oder Lieder, die zu Sachthemen passen, sind Teil des Schultages.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen drei und vier erarbeiten im Musikunterricht ein breites Repertoire an Liedern, Instrumentalstücken und Tänzen. Die Begegnung mit Notationsformen, Komponisten, Werken der Musikgeschichte und Instrumentengattungen sind Teil der Arbeit.

Neben der Grundausbildung durch die in der Stundentafel festgelegten Musikstunden haben unsere älteren Schülerinnen und Schüler weitere Möglichkeiten, sich musikalisch zu betätigen.

Aulastunde

Etliche Klassen präsentieren sich mit musikalischen Darbietungen in den wöchentlichen „Schulversammlungen“ in der Aula. Hier zeigen die Kinder ihr Können vor einem großen Publikum, erhalten Applaus für das Geleistete und vor allem: Sie arbeiten auf ein Ziel hin, wissen, wozu sie sich anstrengen.

Zudem lernen sie, auf der Bühne zu stehen, einer (großen) Zuhörerschaft etwas vorzutragen. Die Aulastunde beginnt mit dem „Song des Monats“ und endet stets mit dem gleichen Schlusslied.

„Song des Monats“

Aus der schuleigenen Liedersammlung wird jeweils ein Lied ausgewählt, das an einer eigenen kleinen Ausstellungsfläche für alle sichtbar aushängt.

In einer Dienstversammlung wird dieses Lied mit dem Kollegium vorbereitet. Der „Song des Monats“ wird dann in allen Klassen gut geübt und in der Aulastunde mit der gesamten Schule über mehrere Wochen gesungen.

Unterrichtsergänzende Angebote

Über den Vormittag hinaus gibt es für unsere Schülerinnen und Schüler zusätzliche musikalische Angebote. Viele Schüler nehmen an der Musikalischen Früherziehung teil, lernen bei uns ein Musikinstrument, singen im Chor oder spielen im Schulorchester.

Musikalisches Ganztagsangebot

Seit 2010 ist die Kantor-Helmke-Schule „Offene Ganztagschule“. Im Rahmen der Kooperation mit der Kreismusikschule Rotenburg haben unsere Grundschüler die Möglichkeit, unterschiedliche musikalische Angebote wahrzunehmen. Lehrkräfte der Kreismusikschule erteilen Instrumentalunterricht in mehreren Fächern: Musikalische Früherziehung, Blockflöte, Gitarre, Geige, Querflöte und Djembé-Trommeln.

Schulchöre

Chorarbeit gehört zur langjährigen Tradition an der Schule. Ab der zweiten Klasse ist das Mitsingen im Chor möglich. Kinder, die gerne singen, dürfen sich am Chor beteiligen. Besondere stimmliche Qualitäten sind nicht erforderlich. Die Schulchöre proben im Anschluss an den Unterrichtsvormittag. Traditionelle und neue Kinderlieder gehören zum umfangreichen Repertoire.

Konzertprojekte

Viele Kinder nutzen ab dem zweiten Schuljahr die Möglichkeit im Schulchor mitzusingen, im Orchester zu spielen oder sich in der Tanz-Ag zu engagieren. In regelmäßigen Abständen finden Konzerte statt. Chor, Orchester und Tanz-Ag veranstalten gemeinsame Weihnachtskonzerte und schuleigene Musicals im Sommer.

Schulorchester

Seit dem Schuljahr 2011/2012 gibt es an der Kantor-Helmke-Schule ein Schulorchester. Kinder, die bereits über Erfahrung auf ihrem Instrument verfügen und einige Notenkenntnisse erworben haben, dürfen im Orchester mitspielen.

Tanz- und Theater-Ag

Schülerinnen und Schüler üben bühnenreife Stücke ein, in denen tänzerische Elemente in Spielszenen eingebaut werden und oft auch Akrobatik eine wichtige Rolle spielt. Die Ag bereichert in besonderer Weise die Konzertprojekte der Schule.

Blockflötengruppe

Ab dem 3. Schuljahr bietet die Schule im Ag-Angebot des Schulvormittages Blockflötenunterricht für Anfänger an. Die Kinder spielen ein- bis zweistimmige Stücke. Wer sicher Blockflöte spielt, darf im Schulorchester mitmachen.

Präsenz in der Öffentlichkeit

In einer kulturell aktiven Stadt wie Rotenburg gibt es für die Schulen genügend Möglichkeiten, sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren und mitzumachen.

Durch unsere musikalischen Möglichkeiten werden wir von Vertretern der Stadt, Vereinen und Organisationen häufig angesprochen und treten gern vor Publikum auf. Bei Großveranstaltungen wie dem Stadtrechtejubiläum oder der Fußballweltmeisterschaft standen KHS-Schülerinnen und Schüler mit auf der großen Bühne am Pferdmarkt. Ein Auftritt bei der großen Sportlergala und Aufführen für den Seniorenbeirat gehören ebenfalls zu dazu.

Zusammenarbeit mit Partnern

Schulträger

Die Stadt Rotenburg ist als Schulträger ein wichtiger Partner bei der Planung und Umsetzung unserer musikalischen Vorhaben.

Hier finden wir große Unterstützung und immer ein offenes Ohr, wenn es um Neuanschaffungen geht. Die Ausstattung mit Musikinstrumenten und die Installation von Bühnentechnik wurde von der Stadt getragen und finanziell unterstützt. Der **Präventionsrat** der Stadt half gemeinsam mit dem Förderverein der Schule mit finanzieller Unterstützung bei der Anschaffung von „Weltinstrumenten“ wie Djembés, Schlitztrommeln oder der Tischtrommel.

Niedersächsisches Kultusministerium

Das Niedersächsische Kultusministerium fördert mit dem Landesmusikrat das Aktionsprogramm „HAUPTSACHE MUSIK“ als pädagogische Säule im Musikland Niedersachsen. Im Rahmen dieses Aktionsprogrammes werden Schulen unterstützt, die ihre Musikkultur in Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen besonders fördern möchten. Das Musikalisierungsprogramm des Landes „Wir machen die Musik“ regt die Kooperation zwischen Schulen und Musikschulen an und ermöglicht den (fast) kostenlosen Instrumentalunterricht an der Grundschule.

Niedersächsische Landesschulbehörde und Bertelsmann-Stiftung

Das Landesprojekt „Musikalischen Grundschule Niedersachsen“ wird von der Bertelsmann-Stiftung mitgetragen. Hier haben die zertifizierten Grundschulen die Möglichkeiten, sich innerhalb eines Netzwerkes mit Schulen gleichen Profils auszutauschen. Es finden Fachtagungen und Fortbildungen für die Musikkoordinatoren statt.

Die Möglichkeit zur kostenfreien Online-Evaluation ist gewährleistet und wird von der Kantor-Helmke-Schule genutzt.

Kooperation mit dem Alten- und Pflegeheim „Haus Hemphöfen“

Die Lehrkräfte der ersten Klassen besuchen regelmäßig die Senioren im „Haus Hemphöfen“.

Kinder und Senioren singen oder basteln gemeinsam, tragen Gedichte vor oder hören Geschichten.

Der Schulchor des zweiten Schuljahres besucht neben schulinternen Aufführungen auch das nahegelegene Pflegeheim „Haus Hemphöfen“ mit musikalischem Programm.

Kreismusikschule Rotenburg

Als Kooperationspartner ist die Kreismusikschule unser wichtiger Partner für die musikalischen Angebote am Nachmittag. Zurzeit unterrichten fünf Lehrkräfte der Kreismusikschule unsere Schülerinnen und Schüler. Gemeinsam finden musikalische Aufführungen der Musikgruppen statt.

Gemeinsames Konzert Grundschule - Musikschule

Mit den Lehrkräften der Kreismusikschule findet im Frühjahr ein gemeinsames Konzert mit allen Instrumentalkindern statt. Vom Schulkindergartenkind bis zum Viertklässler nehmen alle Kinder teil, die in der Grundschule ein Instrument lernen. Der Chor der zweiten Klassen bietet das Rahmenprogramm, das Schulorchester wirkt mit. Ein Höhepunkt ist das gemeinsame Musizieren der Lehrkräfte aus Musikschule und Grundschule.